

Herren Kreisklasse A

TSV Assamstadt II : SV Niklashausen V
Donnerstag, 18.04.2024, 20:00 Uhr

9:7-Erfolg für den SV Niklashausen V beim TSV Assamstadt II

Im Spiel der Herren Kreisklasse A traf der TSV Assamstadt II am vergangenen Donnerstag im 21. Saisonspiel auf den SV Niklashausen V. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Heinicke / Anderlik. Erwähnenswert war, dass der TSV Assamstadt II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Hügel / Hügel kamen mit der Spielweise von Malcherek / Klimczak am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Ansmann / Wachter hatten gegen Heinicke / Anderlik indes bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht einen Satzgewinn überließe Fischer / Scherer ihren Gegner Ries / Flegler beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Hubert Hügel bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jerzy Malcherek und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Wolfgang Ansmann bei seiner 1:3-Niederlage von Benjamin Heinicke dann doch niedergerungen worden. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Maria Klimczak war danach Arno Hügel, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Achim Wachter nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Udo Anderlik. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:1-Sieg von Annette Scherer gegen Arno Flegler ging nur Satz 1 verloren. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Scherer mit einem 11:0 über Flegler hinwegfegte. Zwar brachte Peter Ries Fabian Fischer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Fabian Fischer mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Zwischenzeitlich musste Hubert Hügel zwar einen Satz abgeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Benjamin Heinicke aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Somit hat Hügel nun 24 Siege und 13 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Wolfgang Ansmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jerzy Malcherek ab dem ersten Ballwechsel und konnte somit das Match nicht so ebenbürtig gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Ohne Satzgewinn für Arno Hügel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Udo Anderlik. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:12 (Hügel) und 18:22 (Anderlik). Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. 11:5, 8:11, 12:10, 10:12, 6:11 hieß es am Schluss, als Achim Wachter und Maria Klimczak sich am Tisch gegenüber standen. Das war eine ganz schön enge Kiste! 10:15 (Wachter) bzw. 15:21 (Klimczak) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ohne Satzgewinn für Annette Scherer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Peter Ries. Das musste man neidlos anerkennen. Fabian Fischer machte hingegen mit Arno Flegler beim 3:0

ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:2 für Fischer und 1:15 für Flegler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Heinicke / Anderlik wurden danach Hügel / Hügel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 9. Punkt für den SV Niklashausen V im Kasten.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Assamstadt II am 26.04.2024 gegen die DJK Unterbalbach erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Niklashausen V erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:35. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Assamstadt II

Doppel: Hügel / Hügel 1:1, Ansmann / Wachter 0:1, Fischer / Scherer 1:0

Einzel: H. Hügel 2:0, W. Ansmann 0:2, A. Hügel 0:2, A. Wachter 0:2, A. Scherer 1:1, F. Fischer 2:0

SV Niklashausen V

Doppel: Heinicke / Anderlik 2:0, Malcherek / Klimczak 0:1, Ries / Flegler 0:1

Einzel: B. Heinicke 1:1, J. Malcherek 1:1, U. Anderlik 2:0, M. Klimczak 2:0, P. Ries 1:1, A. Flegler 0:2